

Berlin 18. Januar 1891.

31

Großartigste Liebesbriefe!

Im Hochvertrauen auf Ihre
 bewährte Liebeswürdigkeit
 erlaube ich mir, Sie mit einer
 Bitte zu belästigen.

Sie würden mir zu großer
 Genugthuung vorgefunden, wenn
 Sie in Ihrem sehr geschätzten
 Briefe mit einigen freundlichen
 Worten davon reden würden
 wollten, daß Sie privatlich
 ev. höchst freundlich mich durch einen

sehen im December v. J.
vergeßlichenen Nachtrag
unter vürsweordentlich
yünftigen Bedingungen,
als Einzugs d. J. für das
Lering Theater angezigt
ist.

Wuf langjährigaz Yfürlichkeit
syrida in und dem Stadtbau
des Resident Theater, wulifan
in unter drei Privatwezen
(Neumann, Aund, Lautenburg)
wuzgeführt.

Für Ihre Gefälligkeit wuwend
verbindlichst dankend
begrißten in
zufrytanzewellst
als Ihr hat wuzabann
Theodor Brandt.

